



Berufslehre Solarinstallateur:in EFZ & Solarmonteur:in EBA - ein Leitfaden für Unternehmen

Sie wollen neu die Lehre als Solarinstallateur:in EFZ oder Solarmonteur:in EBA anbieten. Gerade wenn Sie zum ersten Mal ausbilden, tauchen viele Fragen auf. Gerne geben wir Ihnen in diesem Leitfaden Informationen an die Hand und zeigen Ihnen Schritt für Schritt das Vorgehen bis zur erfolgreichen Lehrstellenbesetzung.

Falls Sie Fragen zur Ausbildung im Solarbereich haben, schreiben Sie uns an:
berufsbildung@swissolar.ch

1. Motivation und Möglichkeiten

Klären Sie betriebsintern ab, ob die Motivation für eine Ausbildungstätigkeit vorhanden ist. Ob die Zeit da ist, Lernende zu begleiten und zu trainieren. Können Lernende bei Ihnen im Betrieb alles lernen, was im Bildungsplan gefordert ist? Fragen klären Sie am besten bereits früh mit einer Fachperson vom Bildungszentrum Polybau, von Swissolar oder vom Berufsbildungsamt oder mit Kolleg:innen von einem erfahrenen Lehrbetrieb.

2. Geeignete berufliche Grundbildung auswählen

Legen Sie fest, welchen Ausbildungstyp Sie anbieten wollen: 3-jährige Lehre als Solarinstallateur:in EFZ und/oder 2-jährige Lehre als Solarmonteur:in EBA. Oder beide. Oft ist es sinnvoll, beide Lehren anzubieten. Je nach Situation können Lernende von EBA zu EFZ wechseln oder umgekehrt.

3. Arbeitsplatz bestimmen

Klären Sie geeignete Ausbildungsplätze im Unternehmen ab. Diese werden später im Rahmen der Abklärung des Neulehrbetriebsbesuchs durch eine Fachperson des Kantons überprüft.





4. Berufsbildner:in bestimmen und ausbilden

Bestimmen Sie innerhalb des Betriebes eine Berufsbildnerin oder einen Berufsbildner und planen Sie ihren möglichen Ausbildungsverlauf. Die Voraussetzungen für Berufsbildner:innen sind:

- ein eidg. Fähigkeitszeugnis im Beruf, in dem Sie ausbilden oder eine vergleichbare Qualifikation. Verwandte Berufe: Dachdecker:in EFZ, Abdichter:in EFZ, Fassadenbauer:in EFZ, Spengler:in EFZ, Heizungsinstallateur:in EFZ, Zimmerin/Zimmermann EFZ, Elektroinstallateur:in EFZ, Montage-Elektriker:in EFZ
- mindestens zwei Jahre Berufserfahrung im Bereich, in dem Sie ausbilden
- Kurs für Berufsbildner:innen in Lehrbetrieben (40 Stunden) absolviert oder Besuch geplant resp. ein eidg. anerkanntes Diplom für Berufsbildner:innen in Lehrbetrieben oder einen entsprechenden Nachweis

Unter diesem Link finden angehende Berufsbildner:innen alle Informationen zur Qualifikation und zum Kurs: www.berufsbildung.ch/dyn/25817.aspx

5. Bildungsbewilligung

In einem nächsten Schritt muss beim Kanton eine Bildungsbewilligung beantragt werden. Auch wenn Sie bereits Lernende in einem anderen Beruf oder an einem anderen Standort ausbilden, müssen Sie eine zusätzliche Bildungsbewilligung beantragen. Folgende Voraussetzungen sind zu erfüllen:

- Gesuch Bildungsbewilligung
- Ausgefülltes Personalblatt
inkl. Fähigkeitszeugnis, Diplom Berufsbildnerkurs

Deklaration für die begleitenden Massnahmen für Jugendliche in der beruflichen Grundbildung zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz. Den Kontakt für den Bewilligungsantrag finden Sie beim Berufsbildungsamt Ihres Kantons.

6. Ausbildung im Betrieb planen (Ausbildungsplan)

Die Berufsbildner:innen erstellen einen betrieblichen Ausbildungsplan. Im Ausbildungsplan wird festgelegt, welche Tätigkeiten die Lernenden in den Abteilungen des Unternehmens erlernen und von welcher Fachperson sie angeleitet werden. So ist sichergestellt, dass sie während der betrieblichen Bildung auch die wichtigen vorgegebenen Tätigkeiten und Kenntnisse des Berufs erlernen. Der betriebliche Bildungsplan ermöglicht Ihnen, einen Überblick über das ganze Bildungsjahr zu gewinnen und die Arbeiten zu planen.





Stimmen Sie Ihren betrieblichen Bildungsplan auch mit der Berufsfachschule und den überbetrieblichen Kursen (üK) ab, damit es nicht zu Terminkollisionen kommt. Beachten Sie zusätzliche Unterrichtsstunden wie Frei- oder Stützkurse oder allenfalls den Berufsmaturitätsunterricht.

Eine gute Übersicht bietet die Lernort-Kooperations-Tabelle (LOK) im Bildungsplan.

www.swissolar.ch/de/bildung/berufsbildung/lehrbetrieb-werden

Hier finden Sie ein Beispiel für einen betrieblichen Bildungsplan:

www.berufsbildung.ch/de/vorbereitung/lehre-planen

7. Lehrvertrag abschliessen

Sie als Unternehmen und Ihre künftigen Lernenden (bzw. deren Erziehungsberechtigte) unterschreiben einen Lehrvertrag. Er muss durch das kantonale Berufsbildungsamt genehmigt werden.

Hier finden Sie alle Informationen zum Lehrvertrag:

www.berufsbildung.ch/de/vorbereitung/lehrvertrag

8. Gratulation!

Sie sind nun ein Lehrbetrieb und helfen mit, die berufliche Grundbildung in der Schweiz zu fördern. Zeigen Sie Ihr Engagement auch gegen aussen mit einer Lehrbetriebsvignette:

www.berufsbildungplus.ch/Mitwirken/lehrbetriebe/lehrbetriebsvignette

SWISSOLAR 

Swissolar Geschäftsstelle
Neugasse 6
8005 Zürich
+41 44 250 88 33
info@swissolar.ch

Agence Suisse romande
+41 24 566 52 24

Segretariato Svizzera italiana
+41 91 796 36 10

Mit Unterstützung von

 **energieschweiz**

